

Panoramawandern am Weissensee: Dem Wasser so nah

Bergabenteuer mit Weitblick: Am Weissensee kann man im Sommerurlaub sein glasklares Wunder erleben. Eingebettet in imposanten Bergpanoramen spiegelt der Kärntner Weissensee karibisches Farbenflair wider und beschert einen Urlaub voller Glücksmomente. Besonders für jene, die die Welt gerne zu Fuß erwandern, ist der höchstgelegene Badesee Europas ein wahres Paradies: 200 Kilometer markierte Wanderwege führen direkt vom Seeufer auf 930 Meter Seehöhe bis auf 2.300 Meter. Den See verliert man dabei fast nie aus den Augen. In den umliegenden Tälern warten weitere 1.000 Kilometer an Wanderwegen darauf entdeckt zu werden.

Wander-Paradies Weissensee: Bergerlebnis mit Seeblick

Mit „Natur pur“ lässt sich die einzigartige Symbiose aus Wasser, Wiese und Wald am Weissensee treffsicher beschreiben. Im Naturpark Weissensee eröffnet sich für Wanderer und Bergsteiger eine Welt voller Möglichkeiten. Ein einzelner Wanderurlaub reicht bei weitem nicht, um alle Winkel der Urlaubsdestination und der umliegenden Täler zu erkunden. Es warten Herausforderungen für jede Konditionsstufe: Vom gemütlichen Spaziergang um den See bis hin zum felsigen Berggipfel.

Egal für welche Strecke man sich entscheidet: Der Blick ist frei auf das glasklare Wasser des Weissensees, das sämtliche Farbnuancen von Karibik-Türkis bis Fast-Schwarz spielt. Wer lieber in der Gruppe wandern möchte, schließt sich einfach einer geführten Tour mit ortskundigen Wanderführern an. Am Ende jeder Tour wartet dann der Sprung in den bis zu 24 Grad warmen See. Besonderes Merkmal der Urlaubsregion: Jede Unterkunft am Weissensee verfügt über einen hauseigenen Seezugang und sorgt dadurch für entspannt- idyllische Badetage auch im Hochsommer.

Schiff & Bergbahn: Wanderunterstützung der besonderen Art

Wer den zahlreichen Wanderungen einen einzigartigen Erinnerungsmoment hinzuzufügen oder einfach nur den Hin- oder Rückweg abzukürzen möchte, greift auf ganz besondere „Wanderunterstützung“ zurück: Wanderer – und übrigens auch Mountainbiker – werden bequem per Weissensee-Schiffahrt oder Bergbahn transportiert. Die Weissenseer Bergbahnen befördern die Urlauber in nur 12 Minuten Fahrzeit bei traumhafter Panoramaaussicht zur Naggler Alm, Ausgangspunkt für wunderschöne Wanderrouten wie etwa zur Kohlröslhütte oder auf den Golz (2004 m). Keinesfalls auslassen darf man eine Schiffahrt am See, etwa um dem Heimweg der Wanderung abzukürzen. Besonders empfehlenswert ist dabei eine Fahrt mit der „Alpenperle“, dem 1. Elektro-Hybrid-Schiff Österreichs. Das moderne Fahrgastschiff gleitet dank E-Motor vollkommen geräusch- und vibrationslos über den See.

Alm-Kulinarik und Einkehrschwung

Der Weissensee ist der ideale Ort, um kulinarischen Hochgenuss auf einmalige Art und Weise mit sportlichen Ambitionen zu kombinieren. Entlang der 200 Kilometer markierten Wanderwege warten zahlreiche bewirtschaftete Almen. Und auf der Alm schmeckt's halt am besten – diese alte Weisheit könnte für den Weissensee erfunden worden sein. Hier wird der Einkehrschwung beim Panoramawandern zum kulinarischen Genuss.

Auf der Naggler Alm etwa kredenzen die Hüttenwirte ihren Gästen Kärntner Spezialitäten auf, deren Zutaten hohe Qualität haben. Auf der Hermagorer Bodenalm wird die hochwertige Kuhmilch direkt vor Ort in der Almkäserei zu verschiedenste Käsespezialitäten verarbeitet. Natürlichkeit, die man schmeckt und gekostet haben muss. Nicht nur der Aussicht wegen sollte man die „Alm hinterm Brunn“ unbedingt erwandern. Dort gibt es den angeblich besten Kaiserschmarrn Kärntens. Schmackhafte Brettljaus'n, Speckbrote und Suppen warten auch auf der Gajacheralm, der Techendorferalm sowie der Waisacheralm auf hungrige Wanderer.

Tourentipp 1: Inspirierende Aussichten am Golz (2.004m)

Der Gipfel ist das Ziel – das gilt für die Wanderung auf den Weissenseer „Hausberg“ ganz besonders. Der höchste Punkt des Golz beeindruckt mit Weit- und Aussicht. Auf der breiten Gipfelwiese kann man sich in einer bequemen Holzliege von der Wanderanstrengung erholen. Die 1. Etappe zum rund 4-stündigen Aufstieg kann man bequem mit der Weissensee Bergbahn, einer modernen 4er Sesselbahn, abkürzen. Von der Naggler Alm führt der Steig aufwärts zum Gaisrücken, weiter zur Kohlröslhütte, hinauf zu den Sattelköpfen und letztendlich zum Gipfelaufstieg. Der Abstieg lässt sich für kulinarische Genussmomente auf der Kohlröslhütte oder der Naggler Alm nutzen.

Tourentipp 2: Den ganzen See im Blick am „Slow Trail“

Der zu zwei Drittel vollkommen unverbaute Weissensee beeindruckt mit knapp 12 Kilometern Länge und seinem fjordähnlichen Charakter. Jeden einzelnen Kilometer davon bewusst genießen kann man auf einem einzigartigen Wanderweg, der vom Westufer zum Ostufer verläuft – beinahe durchgehend direkt am naturbelassenen Seeufer. Wer sich gut drei Stunden Zeit nimmt, kann am „Slow Trail“ aktiv entschleunigen. Ein erholsamer Sprung ins Seewasser ist an zahlreichen Stellen möglich. Unterwegs wartet eine Vielzahl an idyllischen Buchten und Ruheplätzen darauf, entdeckt zu werden. Atemberaubende Seeblicke inklusive: Ein Geheimtipp ist etwa die Gosariawiese mit gemütlichen Holzliegen zum Schaukeln und Panoramagenießen. Den Heimweg kann man bequem per Schiff antreten.

Tourentipp 3: Gemeinsam auf Spurensuche auf den Themenwanderwegen

Ideale Ausflugsziele für Groß und Klein sind die Themenwanderwege im See- und Almbereich am Weissensee. Sie sind familienfreundlich, kinderwagentauglich und führen zu lehrreichen Plätzen eines der faszinierendsten Orte Österreichs. Ein absolut lohnenswerter Ausflug ist etwa die Wanderung am Bienenlehrpfad: Anhand zahlreicher Schautafeln und einiger Schaubienenstöcke gewinnt man Einblick in die faszinierende Welt dieser Insekten. Der Themenwanderweg „Dem Waldglas auf der Spur“ verführt in die Welt des einstigen Glasmacherdorf Tscherniheim und das Leben der Glasbläser. Am Wanderweg „Von Fischen und Fischern“ kommt man den 22 im Weissensee vorkommenden Fischarten besonders nahe.

Extra-Tipp: Schmuggler-Geheimnisse am „Weg des Buches“

Auch auf den Spuren der Bibelschmuggler und Geheimprotestanten kann man am Weissensee wandern. Der von der Evangelischen Kirche ins Leben gerufene Weitwanderweg „Der Weg des Buches“ besteht aus 29 Tagesetappen in ganz Österreich, eine davon führt über Stockenboi zum Weissensee. Für die rund 18 Kilometer sollte man knapp fünf Stunden Gehzeit einplanen. Bei der Wanderung locken abenteuerliche Geschichten darüber, wie Lutherbibeln, Gesang- und Gebetsbücher in entlegene Bergtäler geschmuggelt wurden.

Pressekontakt:

Weissensee Information

Christopher Puntigam
Techendorf 78, 9762 Weissensee
AUSTRIA

Tel.: +43 (0)4713 / 2220-12
Mobil: +43 (0)676 / 84 99 38 50
E-Mail: puntigam@weissensee.com
Homepage: www.weissensee.com